

Ergebnisprotokoll zu der

9. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Temnitz im Jahr 2016

am 14. Dezember 2016 in der Gaststätte „Paries“, Hauptstraße 69, in Dabergotz

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.20 Uhr

Anwesenheit

1. Gemeindevertreter

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Thomas Voigt• Detlef Scholz• Regina Bäker• Hans-Jürgen Berner• Dirk Born | <ul style="list-style-type: none">• Bernd Fülster• Burghard Gammelín• Ulrich Krebs• Johannes Oblaski |
|--|---|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Susanne Dorn• Kerstin Dames | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführer/in: Doreen Braun |
|--|--|

3. Gäste

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Frau Lange (Fa. Wenger & Rosenau)• Herr Lewin• Frau Krismanski• Herr Müller | <ul style="list-style-type: none">• Herr Dr. Kempker• Frau Riemer• Herr Kluge (RA) |
|--|--|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (28.11.2016)
4. Bericht der Amtsdirektorin
5. Einwohnerfragestunde

6.	Schwerpunktmäßige Auswertung der Stellungnahmen zum Sachlichen Teilfachennutzungsplan "Windenergie" des Amtes Temnitz im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
7.	27/2016 Haushaltssatzung 2017 des Amtes Temnitz
8.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
9.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil	
10.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
11.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (28.11.2016)
12.	Bericht der Amtsdirektorin
13.	25/2016 Auftragsvergabe, Ordnungsmaßnahme zur Beräumung des Baufeldes zur Errichtung des Neubaus der Kita Kränzlin (Tischvorlage)
14.	26/2016 Planungsauftrag für den Anbau an der Kita „Wiesenzwerge“ in Wildberg
15.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
16.	Schließung der Sitzung

Ergebnisse					
I. Öffentlicher Teil					
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit				
	Herr Voigt begrüßt die anwesenden Mitglieder des Amtsausschusses, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass der Amtsausschuss mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist.				
2.	Feststellung der Tagesordnung				
	Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.				
	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	9	9	0	0	0
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (28.11.2016)				
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 28.11.2016.				

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0
4. Bericht der Amtsdirektorin				
Keine Anmerkungen.				
5. Einwohnerfragestunde				
<p>Frau Riemer fragt die anwesenden Amtsausschussmitglieder nochmals und ausdrücklich nach ihrer Befangenheit in Bezug auf Windkraftanlagen im Amtsgebiet. Weiterhin sollten die Nachweismessungen für alle Windkraftanlagen eingefordert werden. Da bei den anwesenden Ausschussmitgliedern ein besonderes Interesse bestehen müsste, sollten alle Genehmigungsbescheide angefordert, die genehmigungsrechtlichen Auflagen eingesehen und deren Ausführung auch mit Blick auf die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - TH Lärm, gültig von 2007 bis 2013, überprüft werden. Es könne nicht sein, dass von den gesamten Windkraftanlagen für nur 2 dieser Anlagen die geforderten Nachweismessungen vorliegen. Ohne diese Nachmessungen können die Auswirkungen der Lärm- und Schallbelastung auf den Menschen und die Umwelt nicht nachgewiesen werden.</p> <p>Herr Gammelin und Herr Scholz finden es inakzeptabel, dass den Amtsausschussmitgliedern, bereits zum dritten Mal in Folge, von Frau Riemer Befangenheit unterstellt werde. Die Gemeindevertretungen wie auch der Amtsausschuss haben alles versucht, Windparks zu verhindern, sie seien nicht befangen, sondern betroffen. Sollte Frau Riemer diese Unterstellung weiterhin gegenüber Dritten äußern, müsse sie mit rechtlichen Konsequenzen rechnen.</p> <p>Herr Müller erkundigt sich, warum das Windeignungsgebiet westlich von Wildberg gestrichen sei, aber das Gebiet bei Dabergotz nicht. Herr Voigt erwidert, dass er zum Regionalplan keine Aussage tätigen könne.</p>				
6. Schwerpunktmäßige Auswertung der Stellungnahmen zum Sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ des Amtes Temnitz im Rahme der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange				
<p>Herr Lewin erläutert den Ausschussmitgliedern den derzeitigen Stand des Verfahrens zur Erstellung des Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ des Amtes Temnitz. Zur Zeit würden die Bedenken, Hinweise und Anregungen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden aus der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB detailliert ausgewertet werden. Um den Mitgliedern des Amtsausschusses jedoch bereits heute eine erste Möglichkeit der Sichtung und Erörterung zu geben, seien alle vorgetragene Sachverhalte und die Häufigkeit ihrer Nennung zusammengefasst und aufgelistet sowie den Mitgliedern vorgelegt worden. Die Anregungen, Hinweise und Bedenken seien im Rahmen der sogenannten Abwägung daraufhin zu überprüfen, ob und ggf. in welcher Form sie in dem Teilflächennutzungsplan berücksichtigt werden sollen. Die Mitglieder des Amtsausschusses und Herr Lewin erörtern ausgiebig die wesentlichen Bedenken, Hinweise und Anregungen aus dem Verfahren der frühzeitigen Beteiligung und hinterfragen zu einzelnen Punkten verschiedene Handlungsoptionen. Auch die bereits bekannten Facetten der weiteren Planung der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel zum</p>				

Regionalplan „Freiraum und Windenergie“ sowie evtl. noch zu erwartende Aspekte werden in die Diskussion einbezogen. Abschließend wird vereinbart, im I. Quartal 2017 zunächst die Punkte aus der frühzeitigen Beteiligung zu behandeln, die ohne Kenntnis der weiteren Arbeitsschritte der Regionalen Planungsgemeinschaft entschieden werden können. Danach seien die für März 2017 angekündigten erneuten Beratungen zum Entwurf des Regionalplanes, die im kommunalen Teilflächennutzungsplan berücksichtigt werden sollten, zu bearbeiten.

7. 27/2016 Haushaltssatzung 2017 des Amtes Temnitz

Frau Bäker informiert, dass sie keinen Haushaltsplan erhalten habe.

Alle Gäste verlassen die Sitzung um 19.05 Uhr.

In der Haushaltssatzung § 4 Abs. 1 und 3 müsse die Gemeinde durch das Amt und die Gemeindevertretung durch den Amtsausschuss ersetzt werden, so Herr Voigt. Des Weiteren fragt Herr Voigt nach dem Anwachsen des Personalaufwandes gegenüber dem Vorjahr um knapp 300.000 €. Dieser Betrag ergebe sich unter anderem aus den Neueinstellungen für den Kita-Bereich aufgrund der Zahl und des Alters der zu betreuenden Kinder sowie des vom Land Brandenburg verbesserten Betreuungsschlüssels. Auch Tariferhöhungen aller Angestellten seien in diesem Betrag enthalten, entgegnet Frau Dorn.

Herr Fülster sei für eine Senkung der Amtsumlage auf 42 %, da der Rücklagenbestand ausreichend sei. So blieben auch höhere finanzielle Mittel bei den Gemeinden. Herr Voigt schließt sich dem Vorschlag an. Herr Scholz spricht sich gegen eine Senkung der Amtsumlage aus, da das Amt Temnitz viele Aufgaben für die Gemeinden erledige.

Herr Voigt spricht sich dafür aus, dass der Amtsausschuss zukünftig über Einstellungen informiert werde.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt die Haushaltssatzung 2017 mit ihren Anlagen in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	8	0	1	0

8. Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses

Herr Scholz, Herr Berner und Herr Krebs bedanken sich als Bürgermeister der Gemeinden Märkisch Linden, Storbeck-Frankendorf und Dabergotz herzlich bei Frau Dorn und den Mitarbeitern des Amtes Temnitz für die geleistete Arbeit 2016.

9. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19.20 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
10.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19.20 Uhr.
11.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (28.11.2016)
	Es gibt Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 28.11.2016.
12.	Bericht der Amtsdirektorin
	Keine Anmerkungen.
13.	25/2016 Auftragsvergabe, Ordnungsmaßnahme zur Beräumung des Baufeldes zur Errichtung des Neubaus der Kita-Kränzlin (Tischvorlage)
	Beschluss: Der Amtsausschuss beschließt, den Auftrag für die Ordnungsmaßnahme zur Beräumung des Baufeldes zur Errichtung des Neubaus der Kita Kränzlin dem Unternehmen Baulogistik Lück, Dorf Zechlin, zu erteilen.
14.	26/2016 Planungsauftrag für den Anbau an der Kita „Wiesenzwerge“ in Wildberg
	Beschluss: Der Amtsausschuss hat sich davon überzeugt, dass drei Lose mit den Nummern 1-3 gekennzeichnet und geschlossen sind. Er beschließt, dass die Ziehung eines Loses durch Frau Bäker vorgenommen wird. Der Amtsausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistung für den Anbau der Kita „Wiesenzwerge“ in Wildberg für die Leistungsphasen 1-4 an das gezogene Los Nr: 1 = Ingenieurbüro Dirk Schwedland, Werder.
15.	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
	Herr Voigt bedankt sich bei den Mitgliedern des Amtsausschusses, bei Frau Dorn und den Mitarbeitern des Amtes Temnitz für die geleistete Arbeit 2016.
16.	Schließung der Sitzung
	Die Sitzung endet um 19.40 Uhr.

Garz,
14.01.2017

Thomas Voigt,
Vorsitzender des Amtsausschusses
des Amtes Temnitz

Walsleben,
10.01.2017

Doreen Braun
Protokollführer/in